

# Wegen Corona eine andere Welt?

Der Bundespräsident mahnte, unsere Welt werde nach Corona eine andere sein. Im Hintergrund der Pandemie wird die Digitalisierung in Gesellschaft und Schule durch 5G und WLAN vorangetrieben und uns als unverzichtbar zur Krisenbewältigung suggeriert. Die gravierenden Gefahren und Nachteile der Digitalisierung für Gesellschaft, Gesundheit und Klima werden verschwiegen.

**Das „Aktionsbündnis Freiburg-5G-frei“ warnt ausdrücklich vor den Folgen**

## 1. Überwachung, Steuerung, Demokratieabbau

Die Digitalisierung liegt in den Händen der großen US-Konzerne Google, Apple, Facebook, Amazon und Microsoft. Bei 5G wird Huawei aus China beteiligt. Diese alles beherrschenden Firmen sammeln und verknüpfen alle Daten des Internets, des Mobilfunks, der Clouds und der vernetzten Dinge. Ihre Macht über die Daten entzieht sich jeglicher demokratischen Kontrolle und ermöglicht eine tiefgreifende **Bürgerüberwachung**. Das Aushöhlen unserer Freiheit und Demokratie wird vorbereitet und erprobt (z. B. Handy-Corona-App).

## 2. Klimaschädigung und Ressourcenverbrauch

Die Datenverarbeitung und -speicherung benötigt enorme Mengen an Kühlstrom. Riesige Superrechner lassen Temperaturen und CO<sub>2</sub>-Ausstoß massiv ansteigen. Das Internet der Dinge wird zum Energiefresser Nr.1 und verbraucht enorme Ressourcen, die als Elektroschrott enden.

Der CO<sub>2</sub> Ausstoß durch neue Medien ist bereits jetzt größer als durch den Flugverkehr – Tendenz rasant steigend! Während die Digitalisierung im Eiltempo vorangetrieben wird, verläuft die Produktion der erneuerbaren Energien im Schneckentempo. Das ist das Gegenteil von Klimaschutz!

## 3. Gesundheitsschutz und Kinderschutz

Die elektromagnetischen Felder der kabellosen Technik greifen in die biologischen Zellprozesse unserer Körper ein und schwächen die Immunabwehr (siehe Rückseite). Insbesondere ist auch die gesunde geistige und soziale Entwicklung der Kinder gefährdet. Zudem ist das kindliche Gehirn besonders anfällig für die Suchtgefahren der mobilen Medien.

**Das „Aktionsbündnis Freiburg-5G-frei“ fordert aus aktuellem Anlass:**

- ▶ Einhaltung unseres **Grundrechts** auf Freiheit und körperliche Unversehrtheit, Schutz unserer persönlichen Freiheitsrechte in **Oasen ohne Zwangsdigitalisierung**. Die Digitalisierung gehört in die Verantwortung der Gemeinden.
- ▶ Der **klimaschädliche Anstieg des Strombedarfs** und der enorme **Ressourcenverbrauch** durch Datenexplosion und 5G muss verhindert werden.
- ▶ **Schutz vor gesundheitsschädlicher Strahlenbelastung** durch Sendeanlagen und WLAN. Die Digitalisierung der Schulen **muss mit Kabel oder LiFi (Licht) erfolgen**.
- ▶ eine von **UNabhängigen** Wissenschaftlern vorgenommene **Technikfolgenabschätzung**.

Wenn Gesundheitsschutz so wichtig und vorrangig ist, wie Corona zeigt, müssen alle digitalen Nutzungen beschränkt bzw. auf Kabelverbindungen umgestellt werden. **Der Ausbau der WLAN- und 5G-Netze und des „Internets-der-Dinge“ ist unverantwortlich.**



**Aktionsbündnis Freiburg 5G-frei im Mobilfunk Bürgerforum e.V.**  
ISES-Südbaden e.V. / für das Dreisamtal: info@dreisamtal.5g-frei.org

Spendenkonto >> **Feldstärken** << Ethikbank  
DE29 8309 4495 0003 4222 24

# Immunkräfte stärken – Strahlenbelastung mindern!

Eigentlich wissen wir das alle: Nicht ein Virus ist das Problem. Ob wir mit einer Grippewelle zurechtkommen, ob wir eine Erkrankung geschwächt oder gestärkt bewältigen, liegt an unseren Widerstandskräften und der ungestörten Funktion unseres Immunsystems.

Die Corona-Einschränkungen fordern vermehrten Einsatz digitaler Medien: Home Office, Schule daheim, Besuchsverbote: persönliche Begegnung wird digital ersetzt.

Die Folge ist ein starker Anstieg der Mikrowellenbelastung des Mobilfunks. Nicht nur Sendestationen und WLAN-Router im Haus sind Mikrowellensender. Jedes Endgerät, Tablet, Smartphone, Laptop, Schnurlostelefon sendet biologisch wirksame gepulste Mikrowellen, besonders hoch bei eingeschalteter WLAN-Funktion.

**Diese künstliche gepulste Mikrowellenstrahlung schwächt unser Immunsystem und erfordert gerade jetzt auf neue Weise einen bewussten und achtsamen Umgang.**

Unser gesamtes Leben, alle Zellen, unser Immunsystem werden durch natürliche elektromagnetische Felder gesteuert. Künstliche technische Felder des Mobilfunks greifen in unsere biologischen Regelkreise ein, stören die gesunden Reaktionen und die Immunabwehr wird geschwächt und blockiert.

Unabhängige Studien weltweit belegen das. Hauptangriffspunkt ist die Veränderung des natürlichen Membranpotentials: **oxidativer Stress in Zellen und Gewebe** wird ausgelöst. Folgen: Energieverlust in Zellkernen, verminderte Bildung immunkompetenter Zellen, Verlust der Fähigkeit von Zellreparatur und programmiertem Zelltod.

## Beispiele:

- ▶ Auslösung von Hitzeschockproteinen durch Mobilfunk, = Minderung der Abwehrfähigkeit.
- ▶ Melatonin (wichtiges Hormon u.a. für die Immunabwehr von Krebszellen): Mobilfunkeinfluss reduziert den Melatoninspiegel. Er regelt den Tag/Nacht-Rhythmus, ermöglicht einen für das Immunsystem erholsamen Schlaf.
- ▶ Vitamin.-D : 5G verhindert die für die Immunbildung wichtige Vit.-D-Bildung (s. aktuelle Tierversuchs-Studie)

Ausführliche Quellen z.B. bei **Diagnose-Funk**: „Mobilfunktechnik, Strahlenbelastung und Immunsystem - was die Studienlage **seit den 80er Jahren** des vorigen Jahrhunderts sagt.“  
[www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1550,=1553](http://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1550,=1553),  
[www.emfdata.org](http://www.emfdata.org),

---

## Stärkung Ihrer Immunkräfte: Was können Sie selbst tun ?

- sich aus **industriUNabhängigen** Quellen informieren.
- **persönliche Strahlenbelastung minimieren.** Warnung des BfS beachten: „Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) empfiehlt generell, Kabelverbindungen zu bevorzugen“. KEINE WLAN-Zugangspunkte in unmittelbarer Nähe von Personen, immer Reichweitenbegrenzung einstellen (BfS 2012).
- wenn kabellos arbeiten: regelmäßige **Pausen**. In der Pause alle strahlenden Geräte ausschalten bzw. **in Flugmodus schalten**.
- Laptop, Tablets nicht auf den Schoß nehmen. **Soviel Abstand wie möglich**.
- Immer geringste Reichweite einstellen. Auf Bluetooth verzichten.
- **WLAN-Funktion immer ausschalten**, wenn nicht direkt benötigt.

- v.a. **nachts** alle WLAN-Router und Endgeräte (Smartphone, Tablet, Schnurlostelefon, Laptop) sicher **ausschalten**.

Gerade in Zeiten von Corona: **Unterstützen Sie lebenswichtige politische Forderungen zum Schutz von Menschen, Tieren und Pflanzen:**

- ▶ Digitalunterricht in Schulen nur über Kabel, **kein WLAN an Schulen !**
- ▶ **Drastische Reduzierung der Hochfrequenzbelastung**, Sendeleistung auf Outdoor-Empfang herunterfahren.
- ▶ **Besonders unterstützenswert** sind die **Forderungen** der Schweizer Volksinitiativen und der Stadt Genf. zum Mobilfunk.

[www.srf.ch/news/schweiz/5g-gegner-mobilisieren-der-initiativ-salat-ist-angerichtet](http://www.srf.ch/news/schweiz/5g-gegner-mobilisieren-der-initiativ-salat-ist-angerichtet)